

4.2 Instandhaltungsverfahren und Geräte mit Laufzeitbeschränkung

Besondere Instandhaltungsverfahren

In regelmäßigen Abständen von 5 Jahren sind die Dichtungsringe und Nutring-Dichtungen der Wasserballastventile zu überprüfen und gegebenenfalls auszutauschen (Siehe Fig. 2.4-4).

Bremsschläuche „alter Bauart“ sind in regelmäßigen Abständen von 6 Jahren auszutauschen. Befindet sich der Bremsschlauch in gutem Zustand, braucht er nicht ausgetauscht zu werden unter der Bedingung, dass er mindestens alle 100 h auf seinen Zustand überprüft wird.

Bremsschläuche „neuer Bauart“ unterliegen keiner Laufzeitbeschränkung.

Eine Identifikation der Bremsschläuche ist mit der Durchführung von TM 23 möglich.

Geräte mit Laufzeitbeschränkung

Schlepp-Kupplungen

Für die serienmäßig als **Schwerpunkt-Kupplung** eingebaute Tost-Sicherheits-Kupplung „Europa G 72“, „G 73“ oder „G 88“ und die wahlweise als **F-Schlepp Kupplung** eingebaute Tost-Bug-Kupplung „E 72“, „E 75“ oder „E 85“ gelten die Laufzeiten bis zur Nachprüfung, die im zugehörigen Stückprüfschein angegeben sind. Die Betriebs- und Wartungsanweisungen des Kupplungsherstellers sind zu beachten!

Instrumente

Die Flugüberwachungsinstrumente haben normalerweise keine Laufzeitbeschränkungen.

Im übrigen gelten die Anweisungen des Herstellers.

4.2 Instandhaltungsverfahren und Geräte mit Laufzeitbeschränkung

Besondere Instandhaltungsverfahren

In regelmäßigen Abständen von 5 Jahren sind die Dichtungsringe und Nutring-Dichtungen der Wasserballastventile zu überprüfen und gegebenenfalls auszutauschen (Siehe Fig. 2.4-4).

Bremsschläuche „alter Bauart“ sind in regelmäßigen Abständen von 6 Jahren auszutauschen. Befindet sich der Bremsschlauch in gutem Zustand, braucht er nicht ausgetauscht zu werden unter der Bedingung, dass er mindestens alle 100 h auf seinen Zustand überprüft wird.

Bremsschläuche „neuer Bauart“ unterliegen keiner Laufzeitbeschränkung.

Eine Identifikation der Bremsschläuche ist mit der Durchführung von TM 23 möglich.

Geräte mit Laufzeitbeschränkung

Schlepp-Kupplungen

Für die serienmäßig als **Schwerpunkt-Kupplung** eingebaute Tost-Sicherheits-Kupplung „Europa G 72“, „G 73“ oder „G 88“ und die wahlweise als **F-Schlepp Kupplung** eingebaute Tost-Bug-Kupplung „E 22“ gelten die Laufzeiten bis zur Nachprüfung, die im zugehörigen Stückprüfschein angegeben sind.

Die Betriebs- und Wartungsanweisungen des Kupplungsherstellers sind zu beachten!

Instrumente

Die Flugüberwachungsinstrumente haben normalerweise keine Laufzeitbeschränkungen.

Im übrigen gelten die Anweisungen des Herstellers.

Nur gültig für U.S. registrierte Flugzeuge!**4.3 Einschränkung der Lufttüchtigkeit**

Der Abschnitt über die Einschränkung der Lufttüchtigkeit ist FAA anerkannt für U.S. registrierte Segelflugzeuge.

In addition, this section is required by FAA Type Certificate Data Sheet Number G13CE and in accordance with the provisions of 14CFR Section 21.29.

The following components are time limited or limited by number of launches:

1. The FRP-structure (FRP = Fibre Reinforced Plastic) is limited to 12000 service hours. Extension seems to be possible in the future. Special inspections starting at 3000 service hours have to be performed. For details see chapter 4.1 of this manual.
2. The O-rings of the water ballast valves have a time limit of 5 years.
3. The brake line hose of the "old type" has a time limit of 6 years, which can be extended on a 100-hour inspection basis. The brake line hose of the "new type" has no service life time limitation. The identification of the brake line hose type is possible by accomplishing technical note TN 23.
4. For the TOST tow releases see the instructions given by TOST with every individual tow release.
5. For oxygen supply systems regard the time limit of the individual pressure vessel as well as the individual overhaul time limits of the components.
6. For the safety harness system time limit see the instructions given by the harness manufacturer with the individual harness system.

For details applying to 2. through 6. see chapter 4.2 of this manual.

Nur gültig für U.S. registrierte Flugzeuge!**4.3 Einschränkung der Lufttüchtigkeit**

Der Abschnitt über die Einschränkung der Lufttüchtigkeit ist FAA anerkannt für U.S. registrierte Segelflugzeuge.

The following components are time limited or limited by number of launches:

1. The FRP-structure (FRP = Fibre Reinforced Plastic) is limited to 12000 service hours. Extension seems to be possible in the future. Special inspections starting at 3000 service hours have to be performed. For details see chapter 4.1 of this manual.
2. The O-rings of the water ballast valves have a time limit of 5 years.
3. The brake line hose of the "old type" has a time limit of 6 years, which can be extended on a 100-hour inspection basis. The brake line hose of the "new type" has no service life time limitation. The identification of the brake line hose type is possible by accomplishing technical note TN 23.
4. For the TOST tow releases see the instructions given by TOST with every individual tow release.
5. For oxygen supply systems regard the time limit of the individual pressure vessel as well as the individual overhaul time limits of the components.
6. For the safety harness system time limit see the instructions given by the harness manufacturer with the individual harness system.
7. For the engine refer to the inspections defined by the engine manufacturer.
8. The propeller is to be inspected according to the propeller manual.

For details applying to 2. through 8. see chapter 4.2 of this manual.